

XXIV. GP.-NR
5628 J
07. Juni 2010

Anfrage

der Abgeordneten **Dorothea Schittenhelm** und Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin Frauen und öffentlichen Dienst
betreffend die Wiederauflage der „Frauenratgeberin“.

Das Handbuch „Frauenratgeberin“ stellt sowohl für die professionelle Frauenpolitik
als auch für Frauen selbst eine wichtige Orientierungshilfe in zahlreichen
Lebensbereichen - von der Arbeitswelt über die Sozialpolitik bis zur
Rechtsberatung – dar. Eine neue Ausgabe mit aktuellen Zahlen und
Informationen lässt nun seit beinahe fünf Jahre auf sich warten.

Die unterzeichnenden Abgeordneten stellen in diesem Zusammenhang an die
Bundesministerin für Frauen und öffentlichen Dienst nachstehende

Anfrage

1. Warum wird die Initiative zu einer Neuauflage so lange hinausgezögert ?
2. Wann ist endgültig mit dem Erscheinen der neuen „Frauenratgeberin“ zu rechnen ?
3. Aus welchen Autoren und Autorinnen setzt sich das Team, das die Neuauflage vorbereitet, zusammen ?
4. Welche Wissenschaftler/innen sind in diese Arbeit einbezogen ?
5. Über welche Themenbereiche wird die neue „Frauenratgeberin“ informieren ?






